



Stryking erweitert Investorenkreis

TLGG-Gründer Christoph Bornschein und Boontham Temaismithi sowie Games-Industrie-Veteran Reinout te Brake unterstützen „Fantasy Sports“-Start-Up

Berlin, 21. April 2016 – Stryking begrüßt weitere, prominente Investoren, die mit einem sechsstelligen Investment den Aufbau der eigenen Fantasy-Sports-Plattform unterstützen. Mit Christoph Bornschein und Boontham Temaismithi kommen zwei ausgesprochen erfolgreiche Digital-Experten an Board, die mit ihren persönlichen Beteiligungsgesellschaften in Stryking investieren. Beide haben mit der Torben, Lucie & die gelbe Gefahr (TLGG) GmbH eine sehr erfolgreiche Agentur für digitale Transformation gegründet, aufgebaut und im letzten Jahr an die weltweit führende Werbeholding Omnicom verkauft. Zudem beteiligt sich der holländische Serial Entrepreneur und Games-Spezialist Reinout te Brake, der als Gründer von iQU, GetSocial und weiteren Unternehmen über umfangreiches Know-how sowie ein ausgedehntes Netzwerk in der Games-Branche verfügt. Darüber hinaus befindet sich Stryking in Gesprächen mit weiteren Investoren zum Ausbau der Finanzierungsrunde und Unterstützung bei den nächsten Schritten.

Stryking betreibt ein modernes Fantasy-Fußball-Spiel mit offizieller Bundesliga-Lizenz der DFL (www.bundesliga-stars.com) und arbeitet neben dem Live-Betrieb derzeit mit Hochdruck an der Fertigstellung eines großen Updates für die Europameisterschaft 2016. Die neue Version wird sich auf ein kürzer getaktetes Gameplay mit speziellen Challenges für jeden einzelnen Spieltag sowie ein besonderes Anreiz- und Belohnungssystem konzentrieren. Mit der neuen Daily-Fantasy-Sports-Plattform ermöglicht Stryking Millionen Fußball-Fans eine vollkommen neue Form von Engagement mit ihrem Lieblingssport.

Stryking-CEO Dirk Weyel freut sich, die neuen Investoren an Bord zu haben: „Die Erfahrungen und Netzwerke von Christoph, Boontham und Reinout in den Bereichen Digitale Kommunikation und Games werden sehr wertvoll für uns sein, insbesondere bei den wichtigen

nächsten Schritten zum Launch unserer neuen Plattform zur EM und dann später zur neuen Saison. Wir werden dieses Jahr unsere Community national und international massiv ausbauen und befinden uns dazu in fortgeschrittenen Gesprächen mit verschiedenen Vermarktungs- und Medienpartnern sowie weiteren Investoren, die uns auf dem Weg zum Aufbau einer führenden Fantasy-Fußball-Plattform unterstützen wollen“.

TLGG-CEO Christoph Bornschein zeigt sich vor allem von dem Daily-Fantasy-Modell überzeugt: „Ich bin zwar kein Fußball-Fan, aber ich kenne mich mit digitalen Geschäftsmodellen aus und sehe großes Potenzial in dem Plattform-Ansatz, den Stryking verfolgt und in der Art und Weise, wie hier Fans mit ihren Stars interagieren können. Außerdem kann ich mir sehr interessante Einbindungsmöglichkeiten für Marken und Sponsoren vorstellen“.

Reinout te Brake ergänzt: „Ich schaue mir den Fantasy-Sports-Markt schon etwas länger an, weil er insbesondere in den USA eine ungeheure Dynamik entwickelt hat. Für Fußball-Fans in Europa, Asien und anderen Fußball-verrückten Regionen gibt es aber noch nicht viele gute Angebote. Hier kommt Stryking zur richtigen Zeit und das Management kann seine langjährige Erfahrung mit free-to-play Games hervorragend nutzen, um eine ganz besondere Fantasy-Fußball-Plattform aufzubauen“.

Kontakt

Stryking Entertainment GmbH
Novalisstraße 10 (Hinterhof)
10115 Berlin · Germany

Phone [+49 \(30\) 60 98 58 370](tel:+4930609858370)

Web <http://www.stryking.com/>

Mail info@stryking.com

Über Stryking Entertainment

Stryking Entertainment fokussiert sich auf digitale Entertainment-Plattformen für Sportfans und lässt damit die Grenzen zwischen realer und virtueller Welt verschwimmen. So entstehen authentische Interaktionsmöglichkeiten für Fans, Stars und Marken. Das Berliner Unternehmen entwickelt und betreibt ein modernes Fantasy-Fußball-Manager-Spiel, das als Cross-Plattform-Produkt durch Apps für iOS- und Android-Geräte sowie über den Web-Browser spielbar ist. In 2016 wird Stryking eine internationale Daily-Fantasy-Sports-Plattform launchen, die dieses in den USA bereits etablierte Spielprinzip den Fußball-Fans in Europa und Asien näher bringt. Gründer & CEO Dirk Weyel verfügt über 15 Jahre Erfahrung in der Gamesindustrie und hat zuletzt die Frogster Interactive Pictures AG mitgegründet und erfolgreich aufgebaut, bei der er bis zur Übernahme durch einen Wettbewerber als Vorstand und COO verantwortlich für Strategie und Business Development war.

Über Christoph Bornschein und Boontham Temaismithi

Christoph Bornschein und Boontham Temaismithi sind Gründer von TORBEN, LUCIE UND DIE GELBE GEFAHR. Als Agentur für digitale Transformation begleiten sie Marken und Unternehmen ins und durchs Zeitalter digitaler Kommunikation. Mit der strategischen Exzellenz einer Unternehmensberatung und der Kreativität einer Digitalagentur bringen sie digitale Transformation auf die Straße. Christoph Bornschein und Boontham Temaismithi tätigen mit ihren Beteiligungsgesellschaften Bornschein & keine Töchter GmbH sowie einB UG Angel Investments in verschiedene Digital-Start-ups.

Über Reinout te Brake

Reinout te Brake gilt als Vordenker in der internationalen Spieleindustrie. Er ist sowohl erfolgreicher internationaler Multiunternehmer als auch Kickstarter, Investor und Geschäftsführer, der mit Hilfe seines Unternehmens GWC Investments mehrere Gaming-Startups berät und finanziell unterstützt. Außerdem konzentriert er sich in seinem Heimatland Holland auf den Ausbau eines starken Systems aus Unternehmen, die Spieleentwicklern mit Soft Launches, Community-Aktionen, Marketing und Payment-Methoden zur Seite stehen. Dazu gehören iQU.com, Mobilizer, GetSocial, CloudGames und Creel.